

Die Lollipops wurden im Herbst 2001 mit 10 Mädchen ins Leben gerufen: Astros Arnarsdóttír, Christina Dadaschjanz, Bianca Deuling, Melanie Fehrmann, Mareen Gerdelmann, Elena Krallmann, Nicola Lohmann, Katja Petrow, Natascha Petrow und Hilke Schepers.

Im Juni 2002 haben sie als Kinderformation an ihrer ersten VideoClip Dancing Meisterschaft in Gütersloh teilgenommen. Die zehn Mädchen sind mit ihrem "No Angels- Mix" Vizemeister bei der Westdeutschen VideoClip Dancing Meisterschaft geworden und sie haben sich für die Deutsche VideoClip Dancing Meisterschaft in Warner Bros. Movie World qualifiziert, den sie mit einem guten 9. Platz verließen.

Von da an fing die Gruppe an sich zu ändern, sie bekamen Zuwachs von Sonja Reiners und Svenja Niemeyer. Das Training wurde härter und es kam auch schon die nächste Choreografie zu stande, mit der sie auch zur nächsten Meisterschaft führen.

Im Juni 2003 konnten sich die Mädchen wieder bei der Westdeutschen Meisterschaft in Gütersloh in ihren orange- weißen Kostümen für die Deutsche Meisterschaft im Mannheimer Rosengarten am 17.10.2003 qualifizieren, wo sie dann sogar den 7. Platz erhielten.

Ebenfalls im Oktober 2003 nahmen die Lollipops, diesmal verstärkt durch Kimberly Ammermann, Ann-Christin Smittenaar und Lea Stahljans an ihren ersten Stepmeisterschaften teil. Bei der Deutschen Steptanzmeisterschaft in Hameln ertanzte sich die Formation mit ihrem "Nightfever" einen 3.Platz, der sie im Dezember 2003 zu den Steptanzmeltmeisterschaften in Riesa brachte, sie erreichten bei diesem beeindruckenden Erlebnis einen sehr erfreulichen 4.Platz.

Durch die Verstärkung von Astrid Wermes erreichten die Lollipops mit ihrem "Honey-Mix" zum 3.Mal die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in der Heidelberger Stadthalle am 7. November 2004, in dem sie die Konkurrenz mit einem 4. Platz überholte. Dort erzielte die Showgruppe einen exzellenten 6.Platz.

Ebenfalls steppte sich die Formation als "Cowgirls" auf der Norddeutschen Meisterschaft in Kiel auf den 3. Platz und sie führen mit der Qualifikation im Gepäck zurück nach Haren.

Die Tänzerinnen wurden älter und ihren Namen haben sie auch geändert: von den Lollipops zu den Lightnings, von da an änderte sich auch der Tanzstil ein bisschen, die Choreografien enthielten mehr Hip Hop, aber auch Ballett.

In der neuen Kategorie Juniors 1 starteten die Lightnings 2005 mit ihrem "Basektballtanz" bei der Westdeutschen VideoClip Dancing Meisterschaft, mit einem 4.Platz konnten sie wieder bei der Deutschen Meisterschaft in Heidelberg teilnehmen. Durch den erreichten sie den 12. Platz und sie schafften es in die Bundesliga Turniere im VideoClip Dancing.

2006, in ihrem ersten Jahr bei der Bundesliga in Göttingen tanzten sich zwölf Mädchen mit dem 8. Platz in die Deutsche Meisterschaft in Heidelberg. Ihr blitzartiger Tanz in schwarz- gelben Kostümen verhalf ihnen sich den 9. Platz zu holen, um an dem nächsten Bundesliga Turnier teilzunehmen.

Bei ihrem Bundesliga Turnier 2007 tanzen sie einen "Mafiatanz", der sie mit dem 6. Platz in die Deutsche Meisterschaft brachte. Mit viel Mühe und viel Fleiß durchtanzten sie diese Meisterschaft ohne Probleme mit einem 8. Platz.

Am 6. Oktober 2007 sind sie zur Norddeutschen Steptanzmeisterschaft in Lingen gefahren, mit ihrem "orientalischen Tanz" stepten sie sich auf den hervorragenden 3. Platz.

Mit ihren Smiley T- Shirts hat sich die Gruppe 2008 in der Bundesliga mit dem 5. Platz in die Deutsche Meisterschaft qualifiziert, bei der sie den 25. Platz machten.

Schließlich sind sie im Oktober bei ihrer bisher letzten Steptanzmeisterschaft in Ibbenbüren mit der jüngeren Showgruppe Flummies als "Fußballtanz" angetreten und klickten sich den 6. Platz.

Nicht nur bei den Turnieren waren sie erfolgreich, sondern sie tanzten zwei Jahre beim SV Meppen. Viel Applaus bekamen sie von den Fußballfans, wenn sie vor dem Spiel oder in der Halbzeit getanzt haben. Der gleichnamige Tanz „Lollipopsong“ begeisterte sie am meisten. Sie haben nicht nur auf dem Stadion viele Leute begeistert, sondern auch auf Stadtfesten und Geburtstagen ernteten sie den großen Applaus für ihre Leistungen.

Von da an hat sich die Gruppe verändert: neue Gesichter kamen dazu und zwar Julia, Anna und Melissa, sie tanzen mehr Hip Hop und es macht mehr Spaß. Im Moment trainieren sie einmal die Woche und in näherer Zukunft startet die Showgruppe Lightning bald wieder mit den Meisterschaften in der Kategorie Adult.

Nach der langsamen Auflösung der Gruppe, haben sie es 2014 geschafft.

Zur Tanzzeitreise haben sie alleine eine atemberaubende Choreografie geschaffen. Den Stil des Cheerleadings haben sie in den Mix von Steptanz und Hip Hop einfließen lassen.

Malsehen was weiter passieren wird, verraten wird noch nichts:)

Hauptformation Lightning 2010:

- Kimberly Ammermann
- Christina Dadaschjanz
- Julia Gertzen
- Nicola Lohmann
- Elena Krallmann

- Svenja Niemeyer
- Sonja Reiners
- Hilke Schepers
- Anna Westphal
- Melissa Wolters



[mehr Bilder](#)